



Außenhandel Oberösterreich 2015

endgültige Ergebnisse

Außenhandel Oberösterreich 2015

Die regionale Außenhandelsstatistik erlaubt eine fundierte Analyse der Export- und Importaktivität des Bundeslandes Oberösterreich. In dieser Information werden die Volumina nach Produktgruppen und Länder dargestellt. Die Ergebnisse 2015 werden auch den Vorjaheresergebnissen gegenübergestellt.

Zielsetzung

Oberösterreich verzeichnet 2015 Exporte mit einem Volumen von 33,5 Milliarden Euro und Importe im Wert von 24,9 Milliarden Euro. Damit liegt Oberösterreich im Bundesländervergleich bei den Exporten an erster Stelle. Besondere Bedeutung für die oberösterreichische Exportwirtschaft haben „Maschinen“ bzw. „Maschinenbauerzeugnisse und Fahrzeuge“. Wichtigstes Export- und Importland ist Deutschland. Bei den Ausfuhren folgen die Länder „Vereinigte Staaten“ und „Italien“.

Zusammenfassung

Landesrat Mag. Dr. Michael Strugl

Auftraggeber

Amt der Oö. Landesregierung ▪ Dir. Präsidium ▪ Abteilung Statistik
Ing. Mag. Dr. Thomas Raferzeder
Verena Höfler

Bearbeiter

4021 Linz, Altstadt 30a

Adresse

(0732) 7720-13277

Telefon

stat.post@ooe.gv.at

E-Mail

Statistik Austria im Auftrag der Landesregierungen /
Wirtschaftskammerorganisationen
eigene Berechnungen

Datenquelle

7/2017

Folge

1. Überblick	4
2. Bundesländervergleich.....	6
3. Exporte nach Produktgruppen (KN-Sytematik)	10
4. Importe nach Produktgruppen (KN-Sytematik).....	13
5. Exporte nach Ländern	16
6. Importe nach Ländern.....	19

Inhaltsverzeichnis

Abbildung 1: Importe und Exporte in OÖ 2011-2015	4
Abbildung 2: Veränderung der Importe und Exporte in OÖ	5
Abbildung 3: Regionale Außenhandelsdaten 2015 – nach Bundesländern	6
Abbildung 4: Veränderung der Außenhandelsdaten zu 2014 - nach Bundesländern	7
Abbildung 5: Außenhandelsbilanz (Exporte – Importe) 2015 - nach Bundesländern	8
Abbildung 6: Außenhandelsintensität 2015 (Exporte + Importe) - nach Bundesländern.....	9
Abbildung 7: Exportvolumen OÖ der Top 20 – Produktgruppen 2015 (KN-Systematik)	10
Abbildung 8: Veränderung des Exportvolumens zu 2014 (Top 20 – Produktgruppen).....	11
Abbildung 9: OÖ-Anteil an Ö 2015 (Top 20 – Produktgruppen nach Exportvolumen)	12
Abbildung 10: Importvolumen OÖ der Top 20-Produktgruppen 2015 (KN-Systematik)	13
Abbildung 11: Veränderung des Importvolumens zu 2014 (Top 20 – Produktgruppen).....	14
Abbildung 12: OÖ-Anteil an Ö 2015 (Top 20 – Produktgruppen nach Importvolumen).....	15
Abbildung 13: Exportvolumen OÖ in die Top 25 – Ländern 2015	16
Abbildung 14: Veränderung des Exportvolumens zu 2014 (Top 25 – Länder).....	17
Abbildung 15: OÖ-Anteil an Ö 2015 (Top 25 – Länder nach Exportvolumen)	18
Abbildung 16: Importvolumen OÖ in die Top 25 – Ländern 2015.....	19
Abbildung 17: Veränderung des Importvolumens zu 2014 (Top 25 – Länder)	20
Abbildung 18: OÖ-Anteil an Ö 2015 (Top 25 – Länder nach Importvolumen).....	21

Abbildungsverzeichnis

1. Überblick

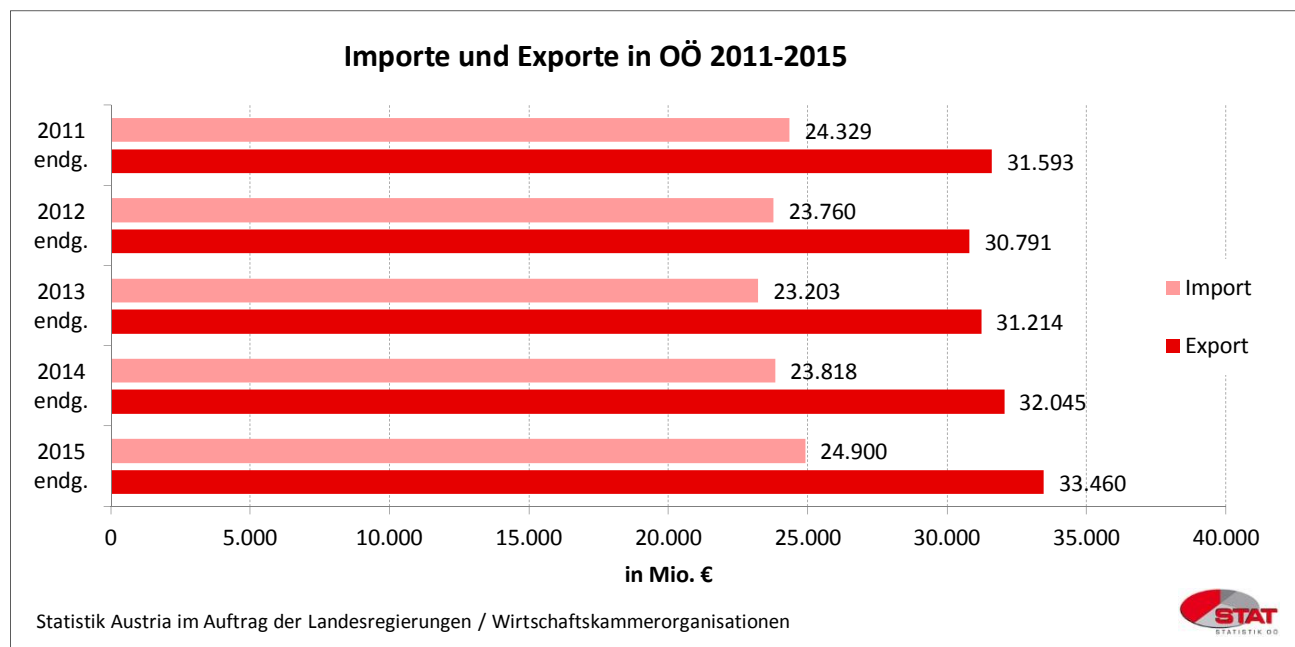
Die nachfolgenden zwei Grafiken sollen einen kurzen Überblick über das Import- bzw. Exportvolumens in Oberösterreich geben.

Das Importvolumen nimmt 2015 abermals zu (+1,1 Mrd. Euro) auf insgesamt 24,9 Mrd. Euro. 2011 verzeichnete Oberösterreich noch 24,3 Mrd. Euro. Diese Zahl sank bis 2013 um 1,1 Mrd. Euro auf insgesamt 23,2 Mrd. Euro.

2012 gab es bei den Exporten einen Rückgang um 800 Mio. Euro. Von 2012 auf 2013 sind die Exporte auf 31,2 Mrd. Euro angestiegen. 2014 verzeichnet ebenfalls eine Zunahme um 0,8 Mrd. Euro. Auch 2015 hält dieser Trend mit einer Steigerung um 1,4 Mrd. Euro an.

**Import und Export
ansteigend**

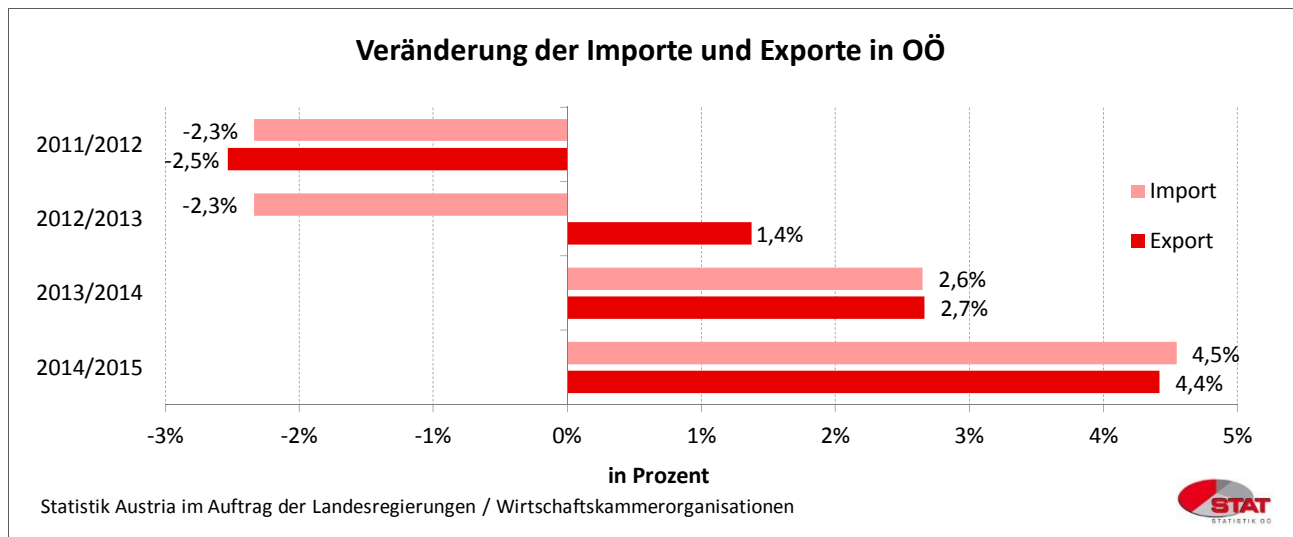
Abbildung 1: Importe und Exporte in OÖ 2011-2015



Von 2011 auf 2012 verzeichneten sowohl die Importe (-2,3 %) als auch die Exporte (-2,5 %) eine Abnahme. Während die Veränderung von 2012 auf 2013 bei den Importen wieder rückläufig war (-2,3 %), hatten wir bei den Exporten eine Steigerung von 1,4 Prozent. Von 2013 auf 2014 erhöhten sich sowohl die Importe (+2,6 %) als auch die Exporte (+2,7 %). Auch von 2014 auf 2015 verzeichnen wir eine Steigerung bei den Exporten (+4,4 %) und den Importen (+4,5 %).

Steigerung der Exporte und Importe 2014/2015

Abbildung 2: Veränderung der Importe und Exporte in OÖ

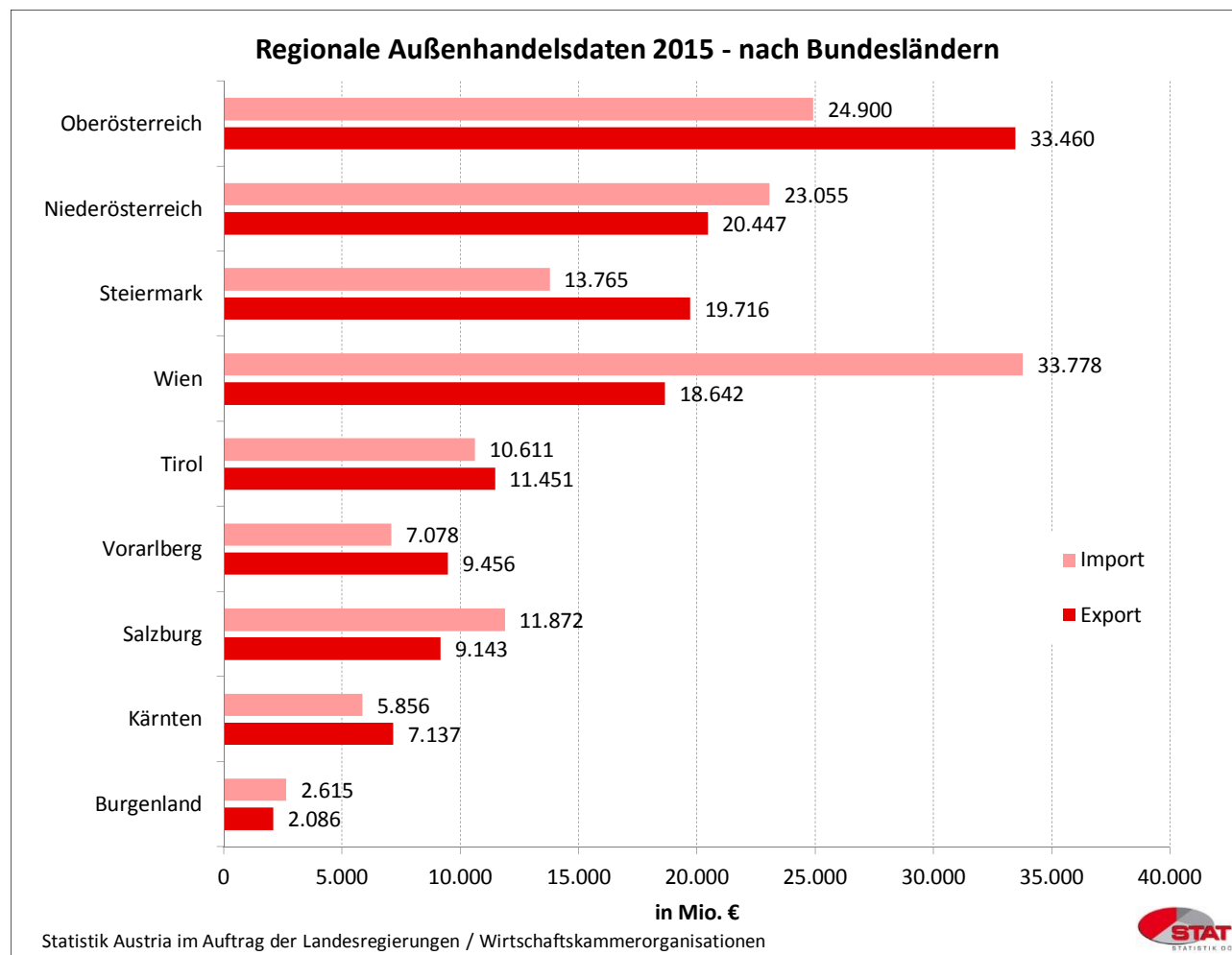


2. Bundesländervergleich

Oberösterreich weist 2015 Exporte mit einem Volumen von 33,5 Milliarden Euro und Importe im Wert von 24,9 Milliarden Euro auf. Bei den Exporten liegt Oberösterreich damit an erster Stelle im Bundesländervergleich.

OÖ führend bei Exporten

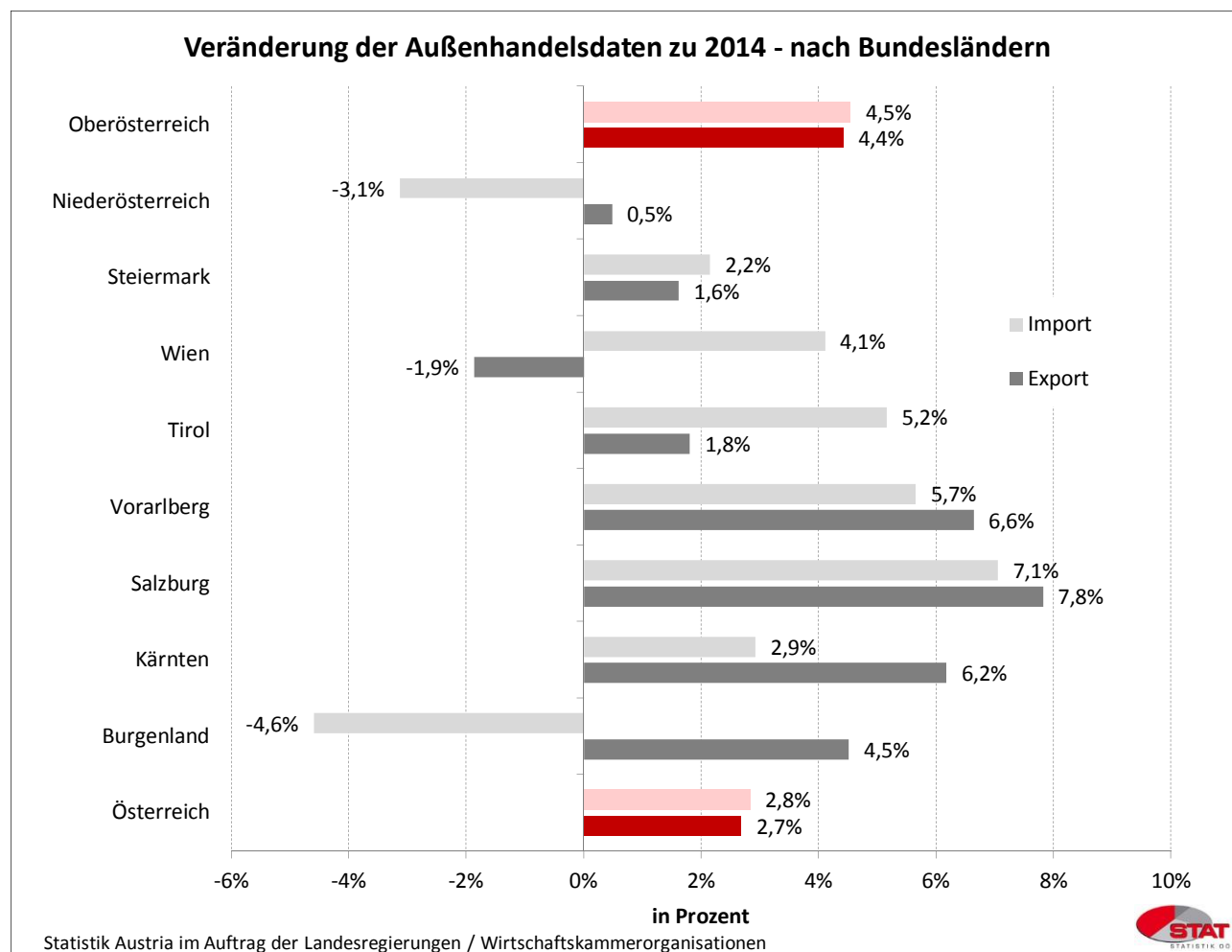
Abbildung 3: Regionale Außenhandelsdaten 2015 – nach Bundesländern



Oberösterreichs Exporte stiegen im Zeitraum 2014/2015 um 4,4 Prozent, die Importe um 4,5 Prozent. Anstiege bei den Exporten gab es besonders in Salzburg (+7,8 %) und in Vorarlberg (+6,6 %).

**OÖ: 4,4 Prozent
Anstieg bei
den Exporten**

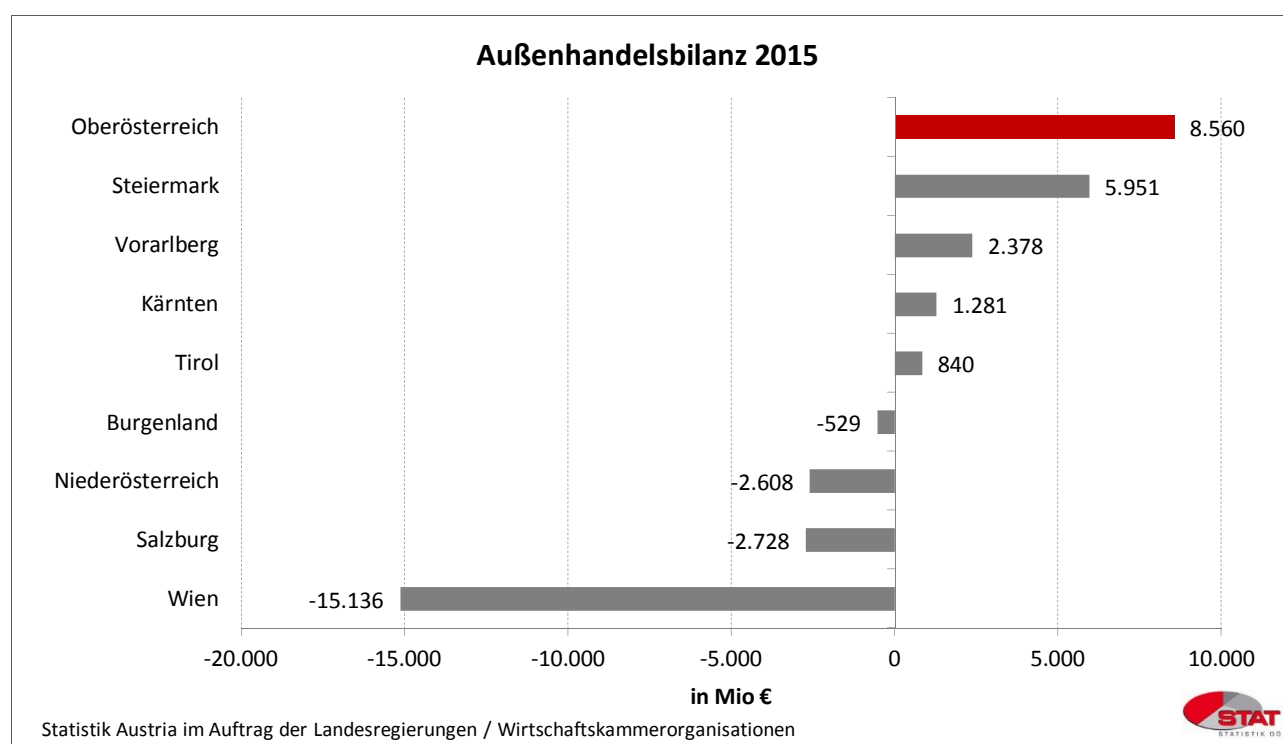
Abbildung 4: Veränderung der Außenhandelsdaten zu 2014 - nach Bundesländern



Die Differenz zwischen Exporten und Importen wird als Außenhandelsbilanz bezeichnet. Oberösterreich weist den größten Außenhandelsüberschuss mit 8,6 Milliarden Euro auf. An zweiter Stelle liegt Steiermark mit 6,0 Milliarden Euro. Auch die Bundesländer Vorarlberg, Kärnten und Tirol verzeichnen Außenhandelsüberschüsse. Das mit Abstand größte Außenhandelsdefizit wird für Wien errechnet.

**OÖ größter
Außenhandels-
überschuss**

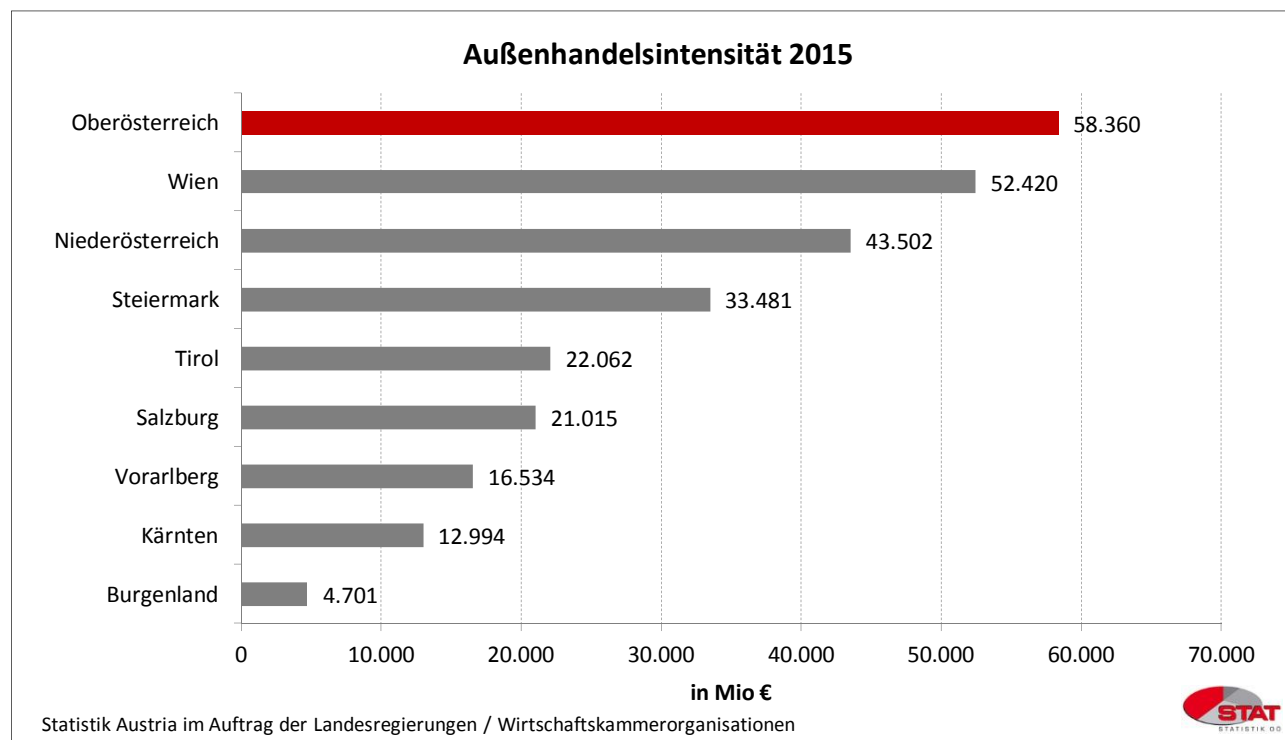
Abbildung 5: Außenhandelsbilanz (Exporte – Importe) 2015 - nach Bundesländern



Als Außenhandelsintensität wird die Summe aus Exporten und Importen bezeichnet. Auch bei diesem Indikator belegt Oberösterreich die Führungsposition mit 58,4 Milliarden Euro. Danach folgen die Bundesländer Wien (52,4 Mrd. Euro) und Niederösterreich (43,5 Mrd. Euro).

Außenhandelsintensität in OÖ am höchsten

Abbildung 6: Außenhandelsintensität 2015 (Exporte + Importe) - nach Bundesländern

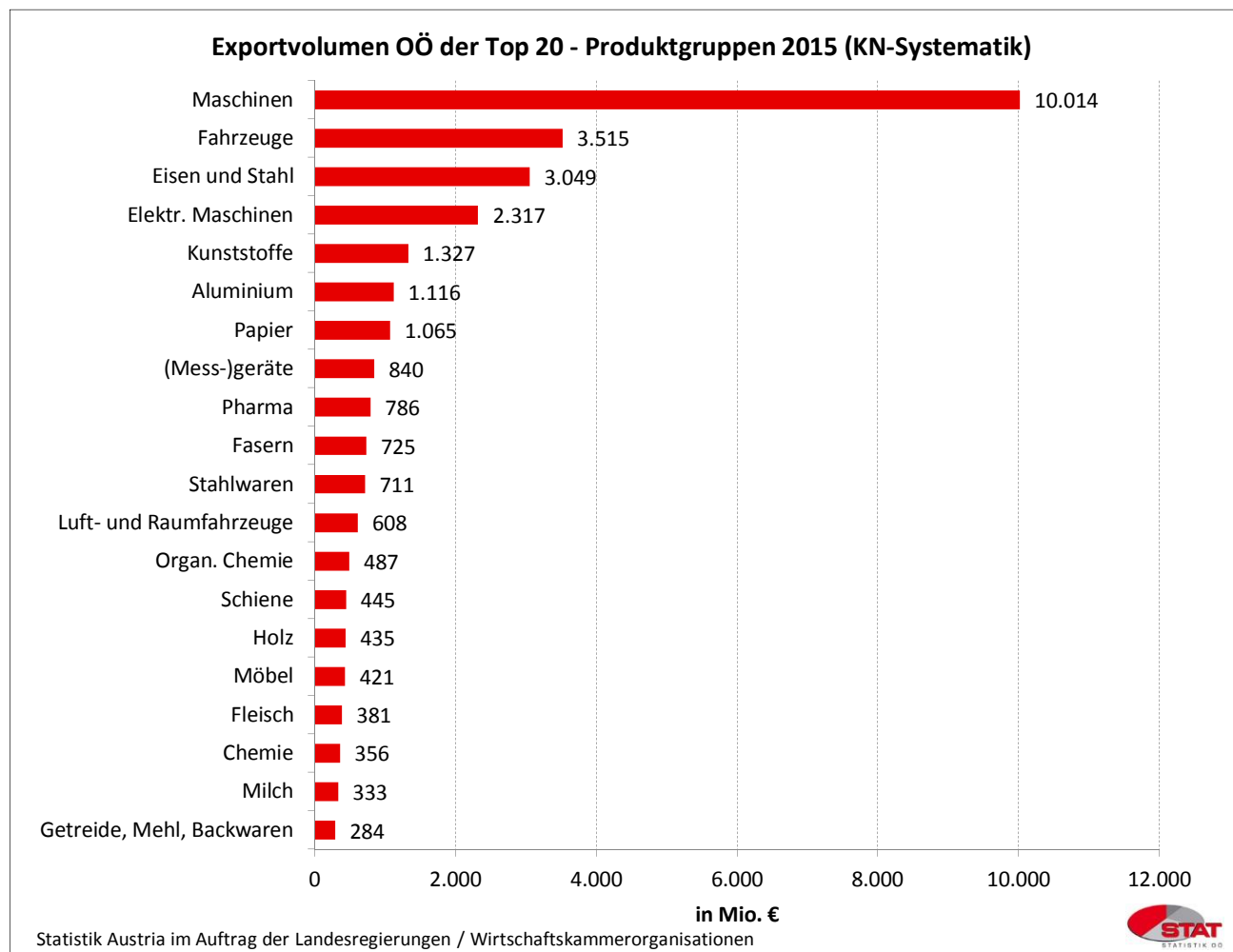


3. Exporte nach Produktgruppen (KN-Sytematik)

In der nachfolgenden Grafik wird das Exportvolumen der wichtigsten 20 Produktgruppen nach der KN-Systematik für 2015 dargestellt. Die Gruppe „Maschinen“ belegt mit Abstand den ersten Platz (10,0 Mrd. Euro). Weitere wichtige Produktgruppen für Oberösterreich sind „Fahrzeuge“ (3,5 Mrd. Euro), „Eisen und Stahl“ (3,0 Mrd. Euro), „Elektrische Maschinen“ (2,3 Mrd. Euro) und „Kunststoffe“ (1,3 Mrd. Euro).

**Maschinen
führend**

Abbildung 7: Exportvolumen OÖ der Top 20 – Produktgruppen 2015 (KN-Systematik)

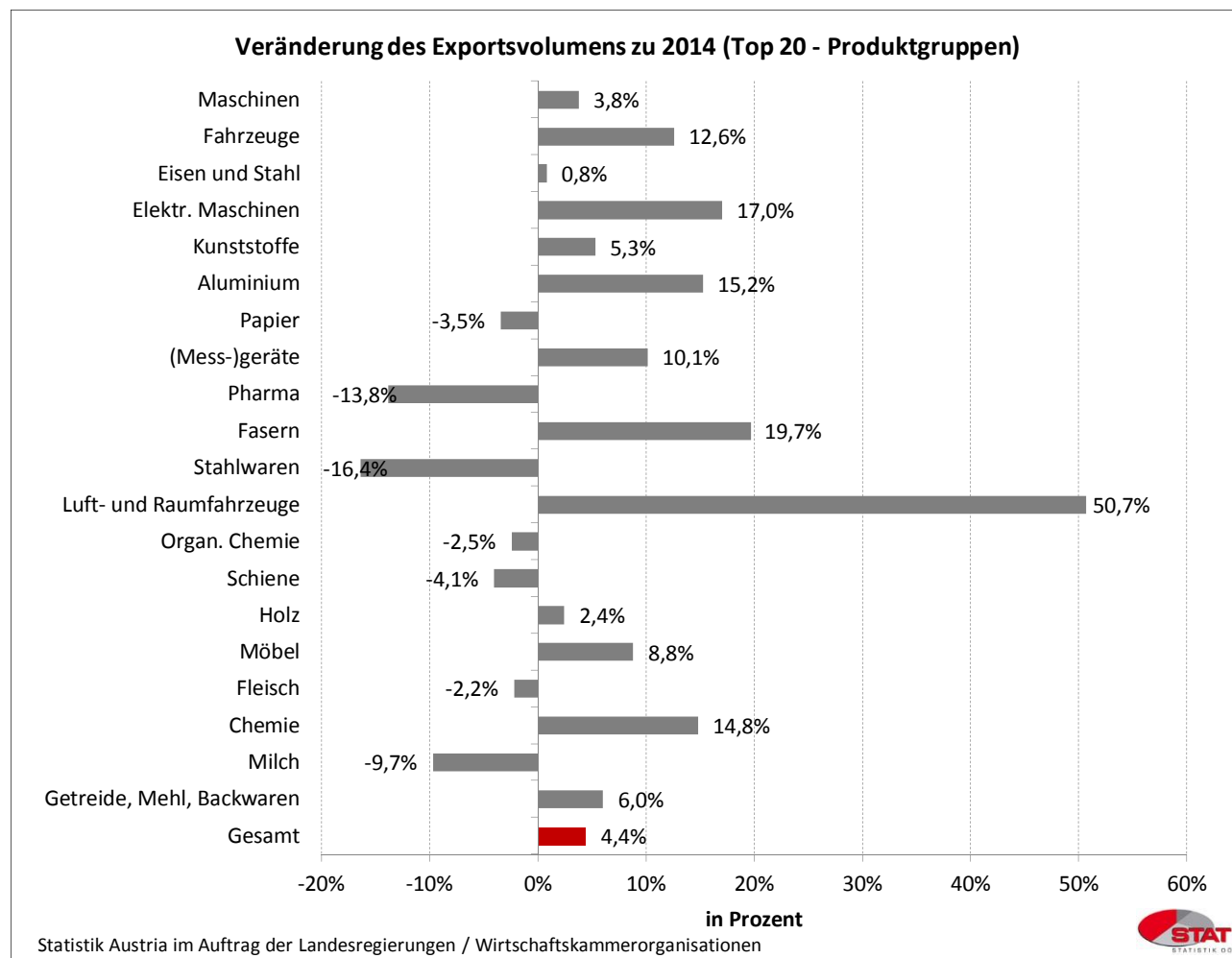


In dieser Grafik wird die Veränderung des Exportvolumens der wichtigsten 20 Produktgruppen nach der KN-Systematik für 2014/2015 dargestellt. Bei Stahlwaren und Pharma gab es stärkere Rückgänge.

Zuwächse bei den Top 20 – Produktgruppen verzeichneten vor allem Luft- und Raumfahrzeuge, Fasern und Elektr. Maschinen.

**Großer Zuwachs bei
Luft- und
Raumfahrzeuge**

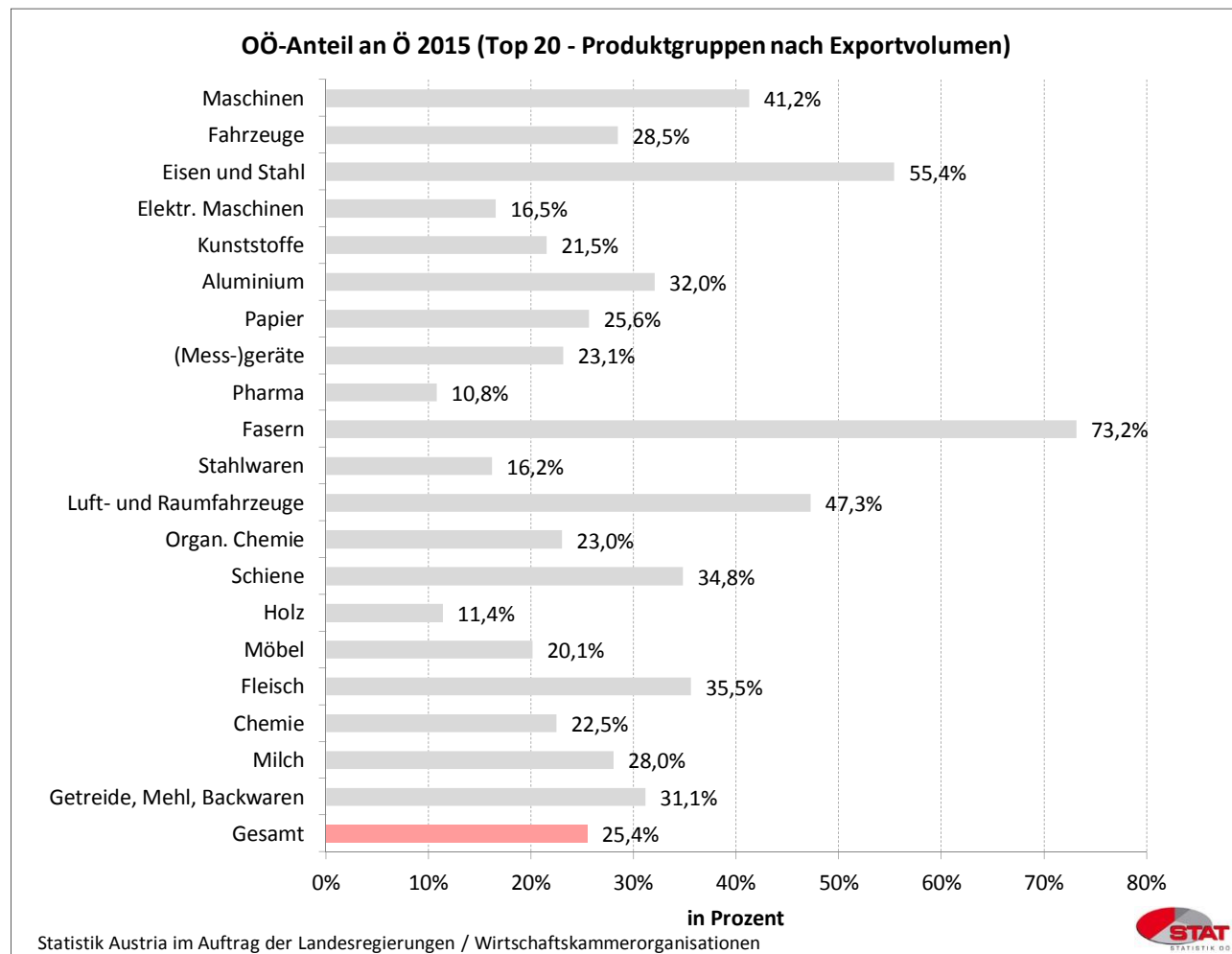
Abbildung 8: Veränderung des Exportvolumens zu 2014 (Top 20 – Produktgruppen)



Der Oberösterreich-Anteil ist unter den Top 20 – Produktgruppen bei Fasern (73,2 %), Eisen und Stahl (55,4 %) und Luft- und Raumfahrzeuge (47,3 %) am höchsten.

**OÖ-Anteil: Fasern,
Eisen und Stahl**

Abbildung 9: OÖ-Anteil an Ö 2015 (Top 20 – Produktgruppen nach Exportvolumen)

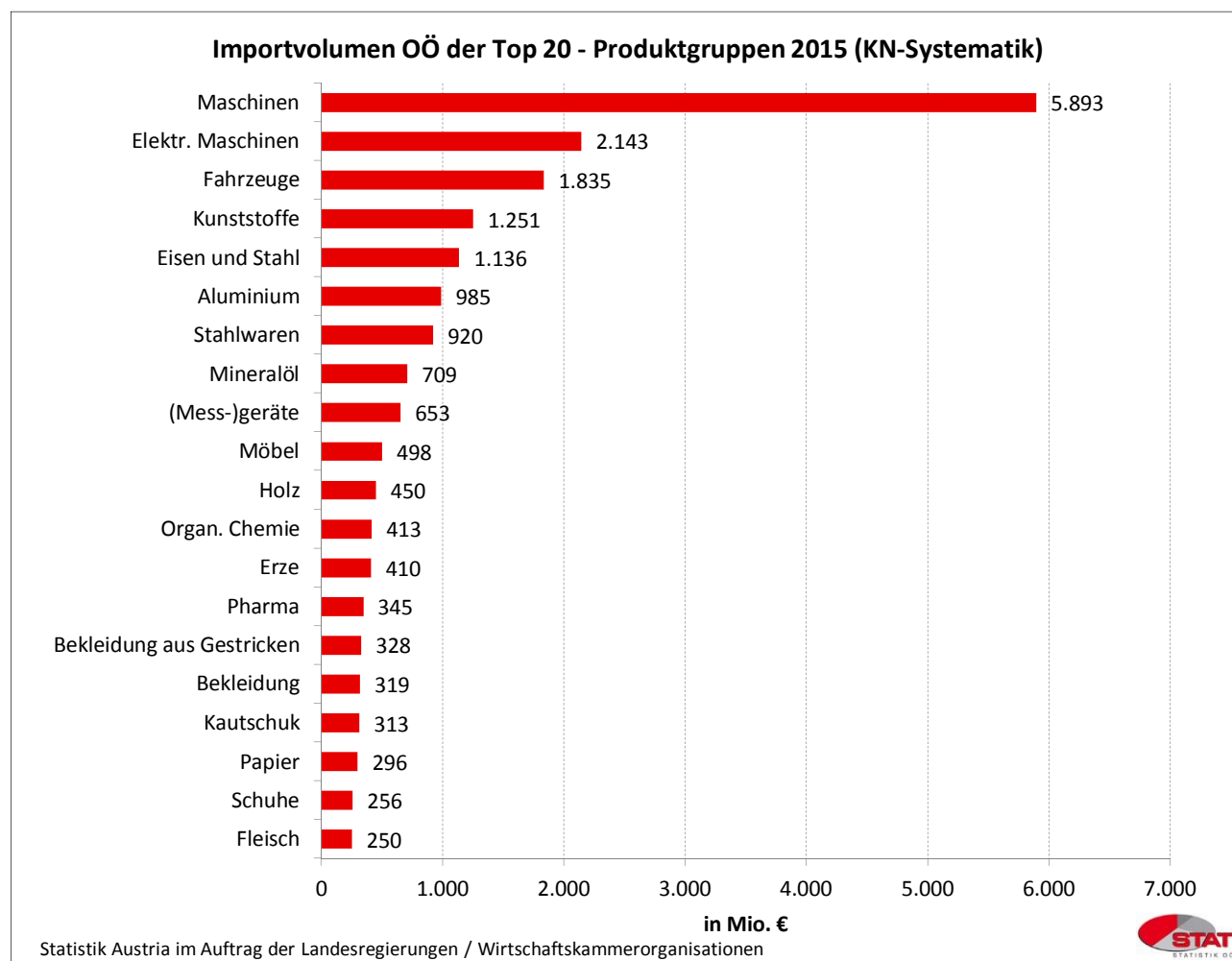


4. Importe nach Produktgruppen (KN-Sytematik)

Die Produktgruppe „Maschinen“ belegt auch bei Importen mit Abstand den ersten Platz mit 5,9 Milliarden Euro. Dahinter rangieren die Gruppen „Elektrische Maschinen“ (2,1 Mrd. Euro), „Fahrzeuge“ (1,8 Mrd. Euro) und „Kunststoffe“ (1,3 Mrd. Euro). Auf den Plätzen 5 und 6 kommen bereits Rohstoffe wie Eisen und Stahl (1,1 Mrd. Euro) und Aluminium (1,0 Mrd. Euro).

**Wichtigste Einfuhr-
Produktgruppen:
(Elektr.) Maschinen,
Fahrzeuge,
Kunststoffe**

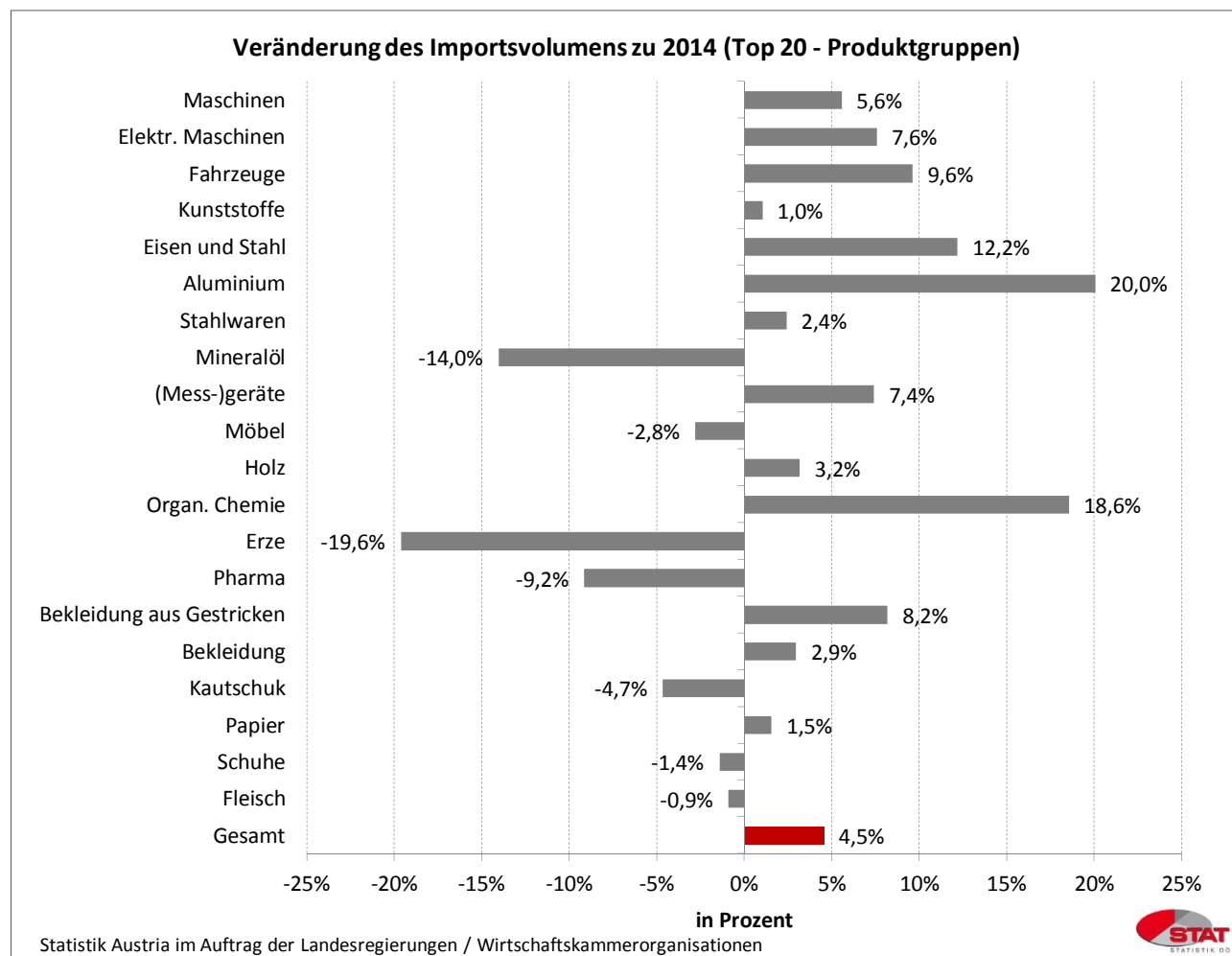
Abbildung 10: Importvolumen OÖ der Top 20-Produktgruppen 2015 (KN-Systematik)



Den größten Rückgang beim Import gab es 2015 im Vergleich zum Vorjahr bei den Top 20 - Produktgruppen vor allem bei den Erzen (-19,6 %) und bei Mineralöl (-14,0 %). Steigerungen wurden besonders in den Bereichen Aluminium (+20,0 %), Organ. Chemie (+18,6 %) und Eisen und Stahl (+12,2 %) verzeichnet.

**Geringeres
Einfuhrvolumen:
Erze**

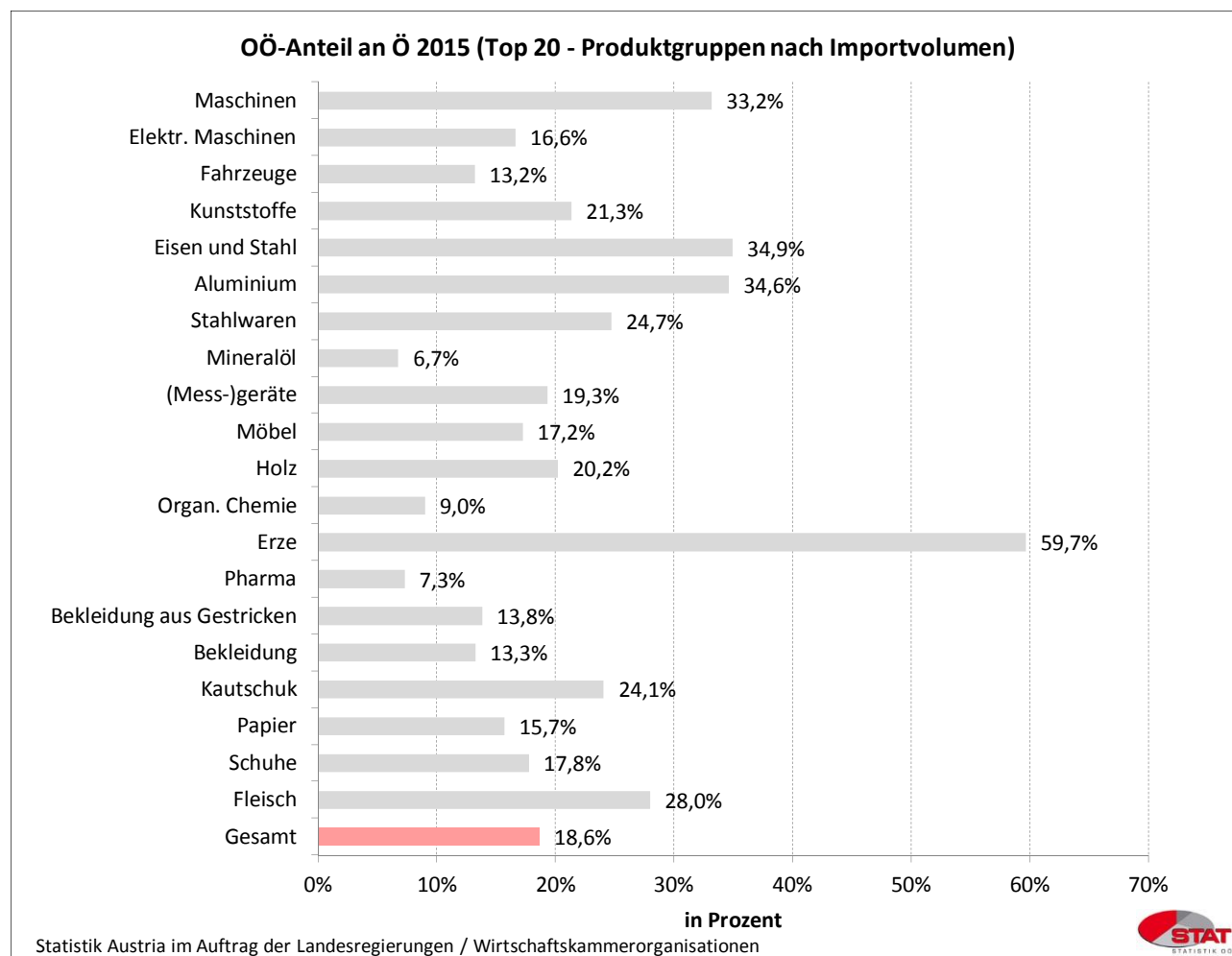
Abbildung 11: Veränderung des Importvolumens zu 2014 (Top 20 – Produktgruppen)



Der mit Abstand größte Oberösterreich-Anteil bei Importen unter den Top 20 – Produktgruppen liegt bei Erze (59,7 %) vor. Auch bei Eisen und Stahl (34,9 %), Aluminium (34,6 %) und Maschinen (33,2 %) ist der Anteil unseres Bundeslandes besonders hoch.

**Hoher OÖ-
Importanteil:
Erze, Eisen und Stahl
und Aluminium**

Abbildung 12: OÖ-Anteil an Ö 2015 (Top 20 – Produktgruppen nach Importvolumen)

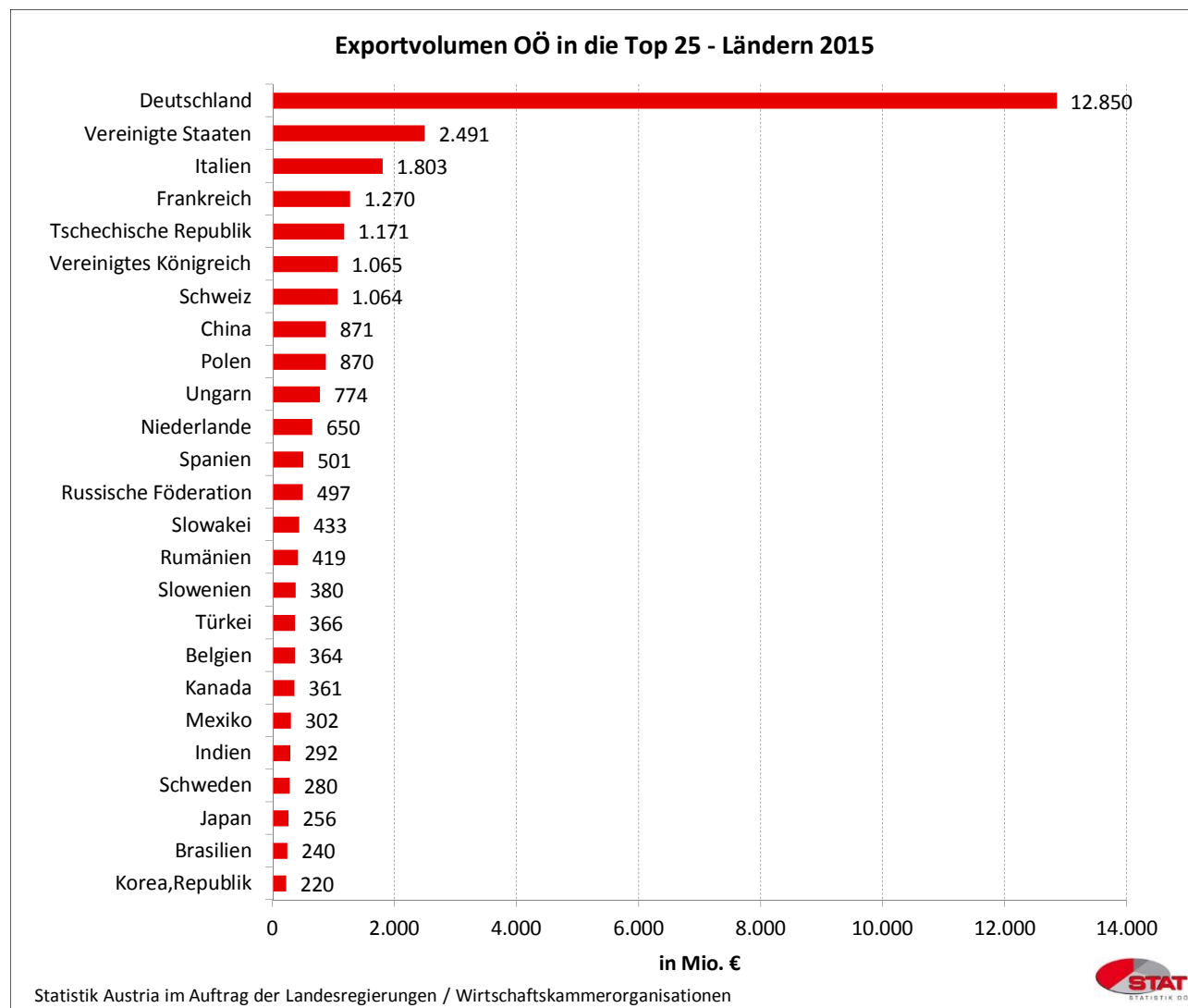


5. Exporte nach Ländern

Das wichtigste Ausfuhrland Oberösterreichs 2015 bleibt mit großem Abstand Deutschland (12,9 Mrd. Euro). Danach folgen die Vereinigten Staaten (2,5 Mrd. Euro), Italien (1,8 Mrd. Euro) und Frankreich (1,3 Mrd. Euro). Weitere wichtige Länder sind die Tschechische Republik, Vereinigtes Königreich und die Schweiz. China liegt mit 871 Mio. Euro an achter Stelle.

**Deutschland mit
Abstand führend**

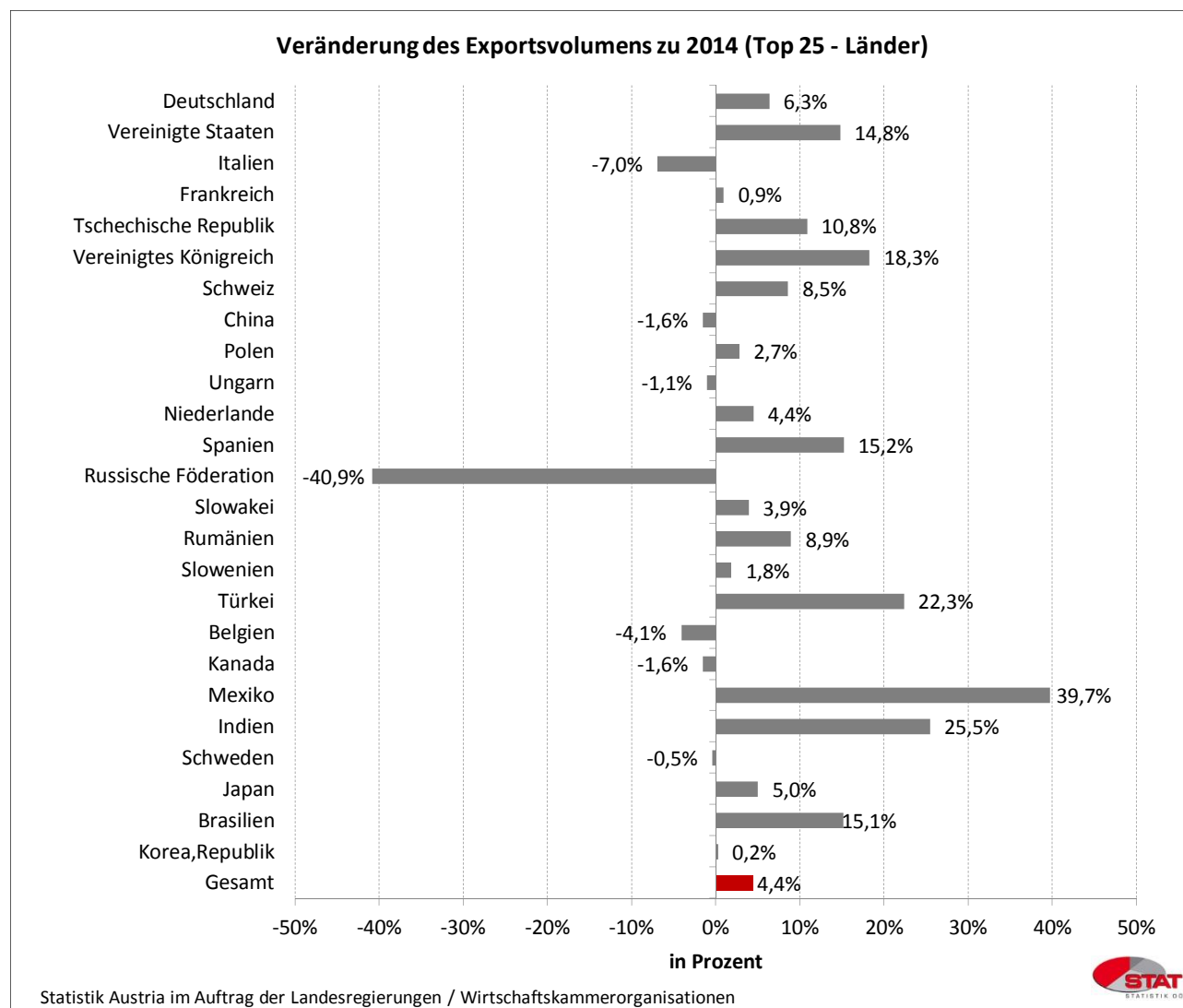
Abbildung 13: Exportvolumen OÖ in die Top 25 – Ländern 2015



Den stärksten länderspezifischen Rückgang bei den Exporten gab es 2014/2015 nach Russland (-40,9 %). Auch in Italien (-7,0 %) sind Prozentabnahmen entstanden. Großen Export-Zuwachs gab es nach Mexiko (+39,7 %).

**Größter
Exportrückgang:
Russische Föderation**

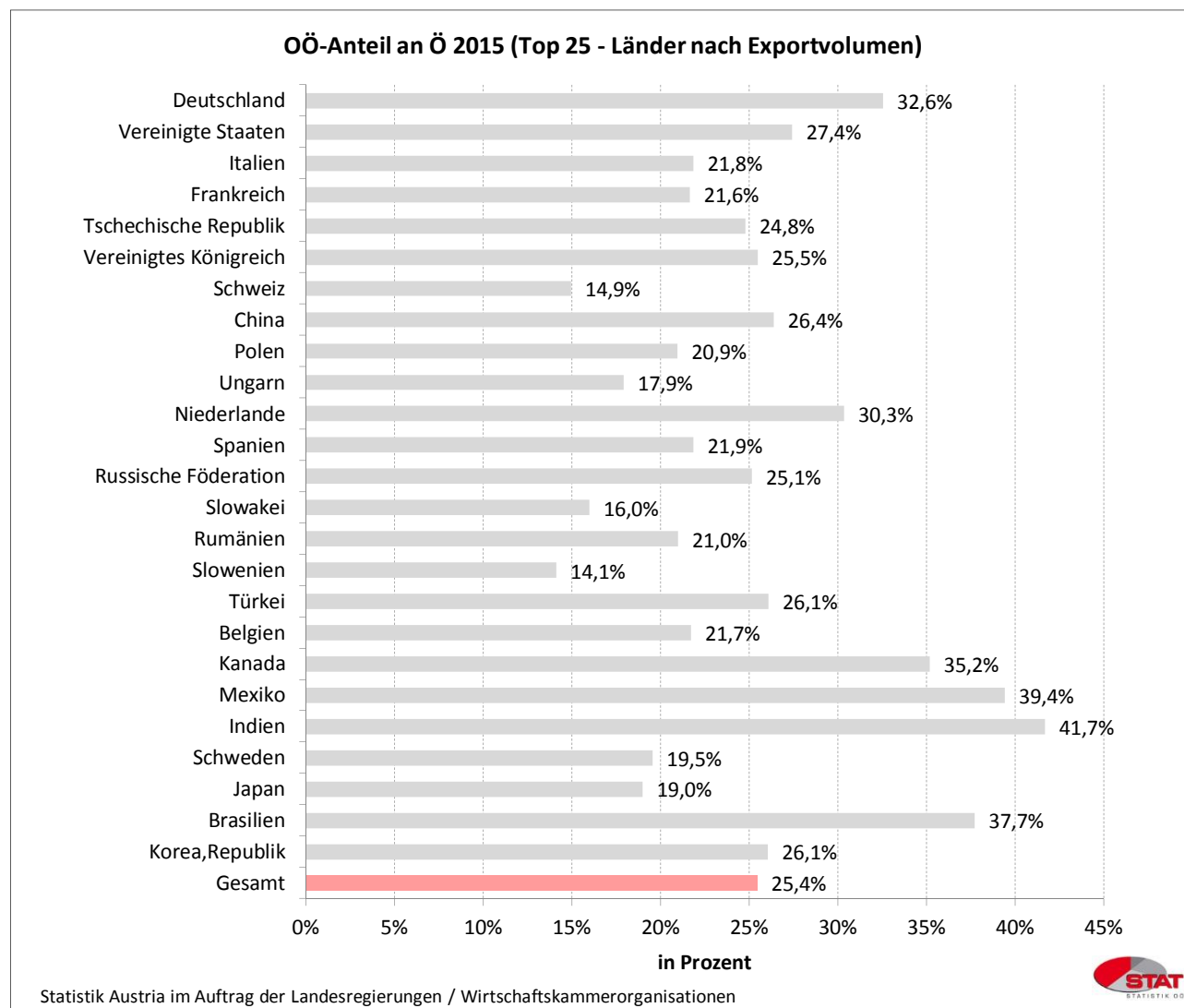
Abbildung 14: Veränderung des Exportvolumens zu 2014 (Top 25 – Länder)



Einen hohen Oberösterreich-Anteil hatten 2015 die Länder Indien (41,7 %), Mexiko (39,4 %) und Brasilien (37,7 %). Auch in Kanada (35,2 %), Deutschland (32,6 %) und den Niederlanden (30,3 %) ist der Anteil unseres Bundeslandes sehr hoch.

**OÖ-Anteil hoch:
Indien, Mexiko und
Brasilien**

Abbildung 15: OÖ-Anteil an Ö 2015 (Top 25 – Länder nach Exportvolumen)

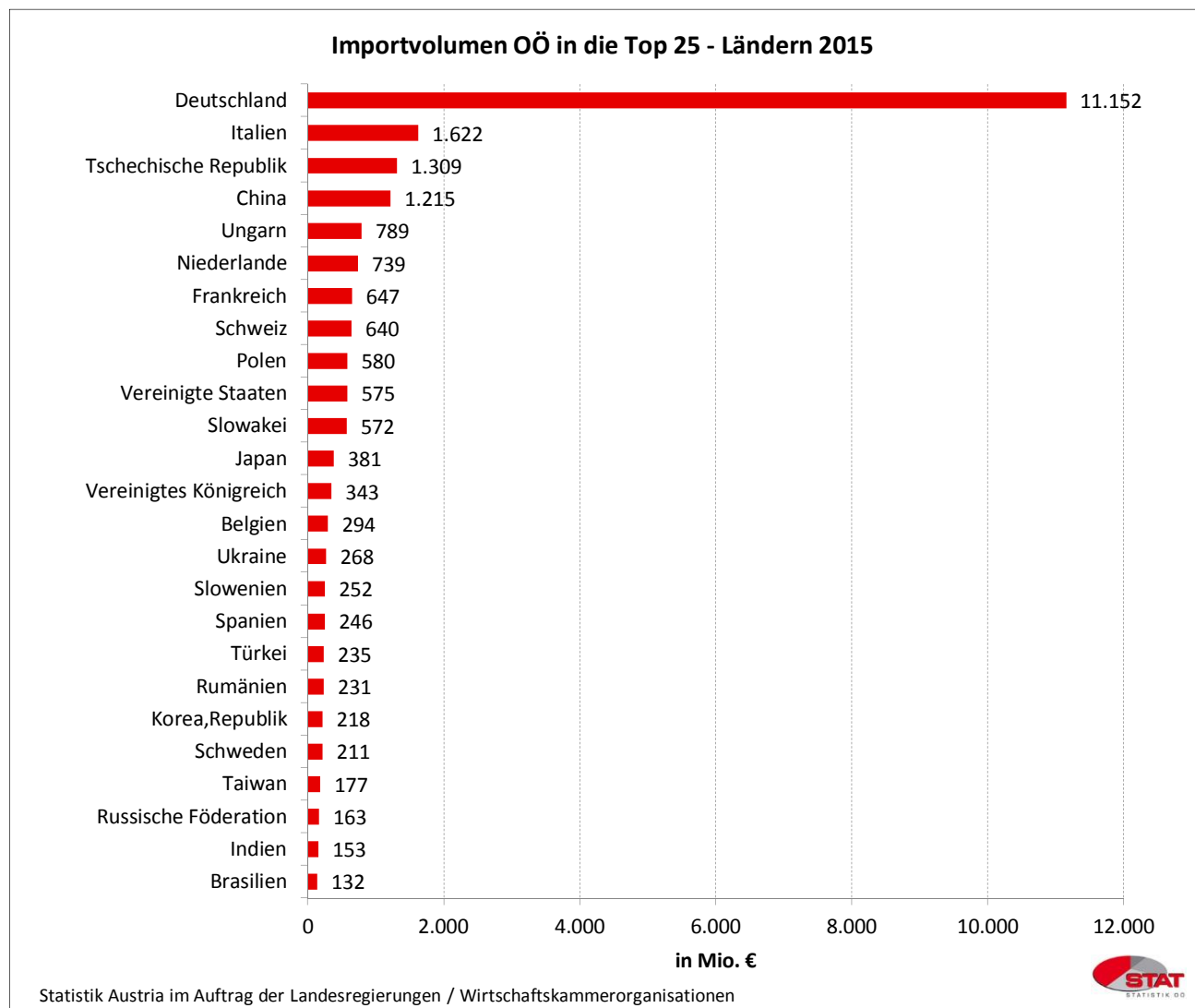


6. Importe nach Ländern

Auch das wichtigste Einfuhrland Oberösterreichs ist 2015 mit großem Abstand Deutschland (11,2 Mrd. Euro), wobei wertmäßig mehr Waren ausgeführt werden (12,9 Mrd. Euro). Danach folgen Italien (1,6 Mrd. Euro), die Tschechische Republik (1,3 Mrd. Euro) und danach bereits China (1,2 Mrd. Euro). Weitere wichtige Länder sind Ungarn (789 Mio. Euro), Niederlande (739 Mio. Euro) und Frankreich (647 Mio. Euro).

Importe:
China an 4. Stelle

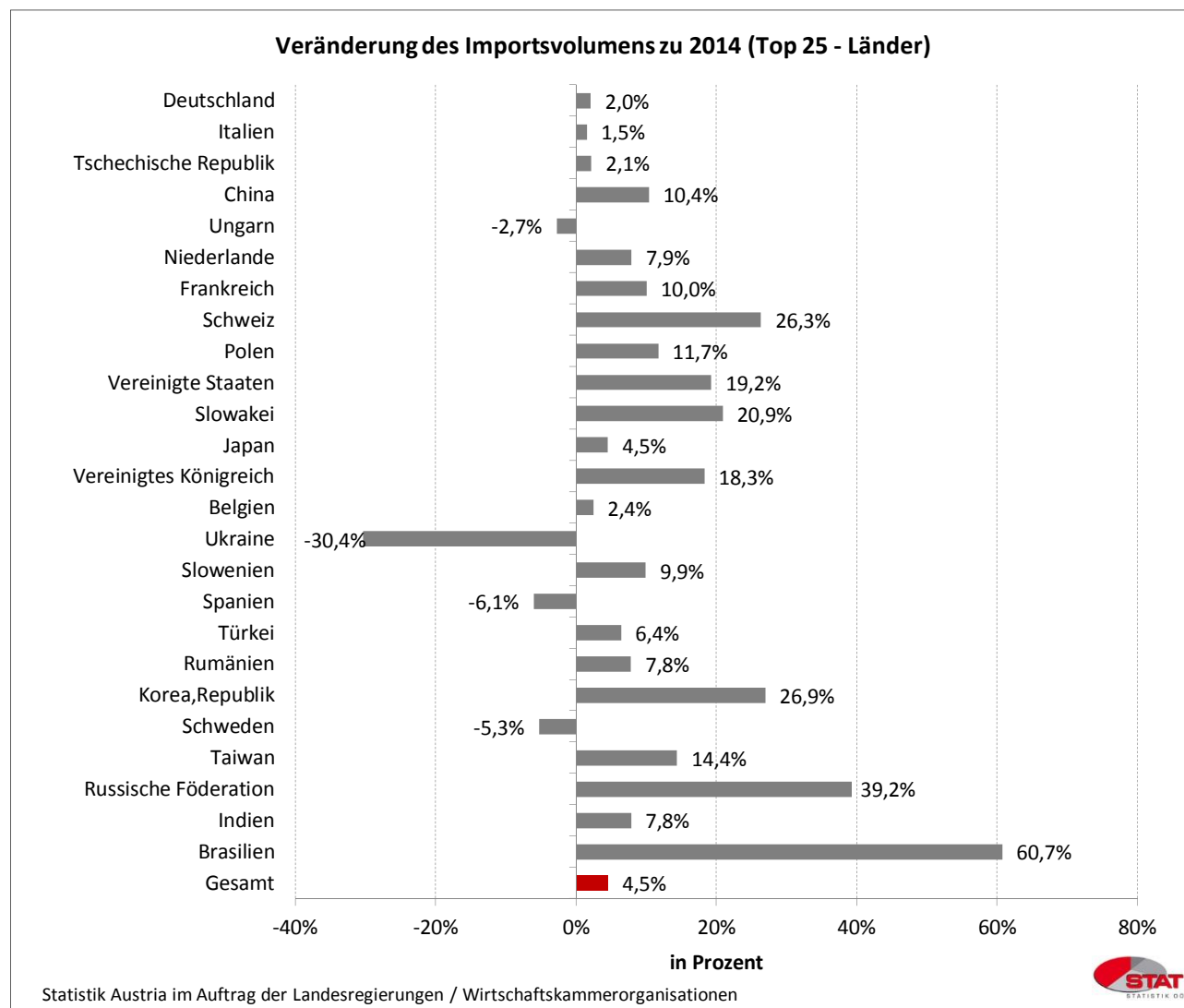
Abbildung 16: Importvolumen OÖ in die Top 25 – Ländern 2015



Brasilien hatte einen Zuwachs des Importvolumens um 60,7 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Weitere Steigerungen verzeichneten die Länder Russische Föderation (39,2 %), Korea (26,9 %) und die Schweiz (26,3 %). Einen starken Rückgang gab es in der Ukraine (-30,4 %).

**Stärkster
Importzuwachs:
Brasilien**

Abbildung 17: Veränderung des Importvolumens zu 2014 (Top 25 – Länder)



Den höchsten Oberösterreich-Anteil bei den Top 25 - Importländern verzeichnet 2015 mit Abstand die Ukraine (56,1 %). Auch in Brasilien (37,7 %), in Korea (30,6 %) und in Taiwan (29,8 %) ist der Anteil unseres Bundeslandes sehr hoch.

**Höchster OÖ-Anteil
Importland: Ukraine**

Abbildung 18: OÖ-Anteil an Ö 2015 (Top 25 – Länder nach Importvolumen)

